



3860 Meiringen
www.forummeiringen.ch

Raiffeisenbank Meiringen, Konto Nr.21301.01
BC-Nr. 80843 od. PC 30 - 13929 - 4

Meiringen, 12.09.2016

Pressecommuniqué FORUM Meiringen

Eidgenössische Abstimmungen vom 25. September 2016

Das FORUM Meiringen hat sich in seiner Plenumsversammlung vom vergangenen Donnerstag, dem 8. September mit den Themen der am 25. September stattfindenden Eidgenössischen Abstimmungen auseinandergesetzt.

Auf Grund der internen Diskussionen übermitteln wir Ihnen folgendes Pressecommuniqué zum Abstimmungssonntag vom 25. September 2016:

Das Schwergewicht unserer Diskussionen lag bei der **Volksinitiative „Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft (Grüne Wirtschaft)“**, da diese inhaltlich mit Schwergewichten unseres Engagements übereinstimmt.

Wir kamen einstimmig zum Schluss, dass dieser Volksinitiative **mit einem klaren „JA“** dringend zugestimmt werden sollte und zwar primär aus folgenden Gründen:

- Wir leben heute eindeutig stark über unsere Verhältnisse, d.h. in der Schweiz leben wir so wie wenn wir ca. 3.3 Erden zur Verfügung hätten. Unser Ziel muss sein, die Belastungen unseres Ressourcenverbrauchs auf nur noch eine Erde zu beschränken.
- Die in der Initiative formulierten Zielsetzungen und übrigen Forderungen sind bei konsequenter Umsetzung mittels klaren Randbedingungen und zeitlichen Vorgaben bezüglich Verbrauch und Entwicklung der Technologien bis zum Jahre 2050 (stimmt mit dem Pariser-Klimaabkommen überein) zu erreichen.
- Fachleute haben anhand von Beispielen in den Bereichen „Zu Hause“, „Bei der Arbeit“ und „Freizeit“ nachgewiesen, dass eine Umsetzung der Volksinitiative machbar ist, sofern fast alle fossilen Brennstoffe ersetzt werden und das ohne allzu grosse Komforteinschränkungen. Die Panik- und Angstmacherei der Initiativgegner dient vor allem dazu, die Initiative abzuschliessen und ohne inhaltliche und zeitliche Ziele im gleichen Trott gewinnmaximiert und mit null Einschränkungen weiter zu wursteln.
- Auch wenn wir in vielen Bereichen von der Entwicklung und den Zielsetzungen der andern Länder weltweit abhängig sein werden, geht es darum, dass wir mindestens für unseren Anteil klare Randbedingungen und Ziele festlegen und verfolgen. Ohne solche und nur auf total freiwilliger Basis sowie auch ohne zeitliche Vorgaben wird die Schweiz ihren notwendigen Beitrag zum Um-schwung sicher nicht oder viel zu spät erreichen.

Die beiden andern Vorlagen, die „**Volksinitiative «AHVplus: für eine starke AHV»** einerseits, sowie das „**Bundesgesetz über den Nachrichtendienst (Nachrichtendienstgesetz, NDG)**“ andererseits, diskutierten wir kontrovers und verzichteten deshalb auf Abstimmungsempfehlungen.

FORUM Meiringen

Geht per Mail an:

- Redaktion „Der Oberhasler“, 3860 Meiringen
- Redaktion „Berner Oberländer“, 3800 Interlaken